



Theaterpädagogisches Zentrum Münster e.V.

Achtermannstr. 24

48143 Münster

tel: 0251 - 928 40 26

mail: tpz@muenster.de

Sprich zu mir wie der Regen – Ein Tennessee Williams-Abend im TPZ Münster

Tennessee Williams (1911 – 1983) ist ein moderner Klassiker – seine Werke, Romane und Theaterstücke, haben Weltgeltung. Der amerikanische Autor behandelt in seinen Texten alle Aspekte der westlichen Leistungs - und Konsumgesellschaft: Erfolgsorientierung, Vereinsamung, Gewalt, Drogenexzesse und die Sehnsucht nach einem einfachen, aber erfüllten Leben. Tennessee Williams, der homosexuell war, wurde 1979 selbst Opfer von schwulenfeindlicher Gewalt – sein Leben und Werk ist und bleibt aktuell.

Gewalt ist auch ein zentrales Thema in seinem Theaterstück *Sprich zu mir wie der Regen, und ich hör Dir zu*, das das *Theater mit allen in Sinnen* im TPZ aufführt. Unter der Regie von Franz-Bernhard Schrewe spielen Anette Fritzen und Peter Eixler. In dem kurzen, aber sehr dichten Stück für zwei Schauspieler entfalten Fritzen und Eixler den ganzen Kosmos des amerikanischen Dichters, der oft in einem Atemzug mit Arthur Miller genannt wird. Parallel zu den Theaterproben wurden in einer Schreibwerkstatt unter Leitung von Gregor Bohnensack - inspiriert von Williams - neue Texte verfasst. Auf diese Weise ist in Münster eine neue Symbiose von Theaterarbeit und Textproduktion entstanden.

Bettina Mühlbauer, Katherina Zander und Mechthild Quander kreierten in der Textwerkstatt sehr unterschiedliche Beiträge. Mühlbauer und Zander, die sich beide in den USA aufgehalten haben, werfen in ihren Erzählungen einen sehr subtilen Blick auf Amerika und die Familienverhältnisse von Williams. Quander setzt Williams mit Goethe in Beziehung, und mit assoziativen Erzählfragmenten reagiert Bohnensack auf den Autor von *Endstation Sehnsucht*.

Aufführungstermine:

13. und 14. 2. 2015 (Beginn 20 Uhr, Eintritt 10 €)

Schauspiel und Texte werden gemeinsam im TPZ Münster präsentiert